

**Allgemeine Geschäftsbedingungen der OÖVG
für den Verkauf von Handytickets über die OÖVV-App**

I. Präambel

Die OÖ Verkehrsverbund-Organisations GmbH Nfg. & Co KG (OÖVG) ist Verkehrsverbundorganisationsgesellschaft im Sinne von § 17 des Bundesgesetzes über die Ordnung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs (ÖPNRV-G 1999). Der OÖVG obliegt die Sicherstellung und organisatorische Umsetzung eines bedarfsgerechten Angebotes im öffentlichen Personennah- und Regionalverkehr im Bundesland Oberösterreich. Im Rahmen des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes (OÖVV) betreibt die OÖVG einen Ticketshop.

II. Vertrags- und Ansprechpartner

Im Falle eines Vertragsabschlusses kommt dieser Vertrag mit der OÖ Verkehrsverbund-Organisations GmbH Nfg. & Co KG (im Folgenden OÖVG bezeichnet)

Volksgartenstraße 23, A-4020 Linz

Tel.: +43 (0732) 66 10 10 66

Fax: +43 (0732) 66 10 10 -30

E-Mail: office@oevvg.at

Firmenbuchnummer FN 268646v

Firmenbuchgericht: LG Linz

UID: ATU 62097812

zustande.

III. Geltungsbereich

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle elektronisch über die OÖVV-App bei der OÖVG durchgeführten Verkäufe von Handytickets. Mit dem Kauf von Handytickets über den Ticketshop akzeptiert der Kunde ausdrücklich diese Geschäftsbedingungen. Die Tarifbestimmungen des OÖVV sowie die Beförderungsbestimmungen der Verkehrsverbundunternehmen sind ebenso Vertragsbestandteil und bleiben hiervon unberührt. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote der OÖVG erfolgen ausschließlich auf Basis dieser AGB. Anderslautende oder entgegenstehende AGB des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn es wurde deren Geltung ausdrücklich zugestimmt. Bei neuen oder geänderten Funktionen der OÖVV-App, werden diese AGB im Bedarfsfall entsprechend angepasst. Die OÖVG wird den Kunden von solchen künftigen Änderungen und Ergänzungen in Kenntnis setzen.

IV. Zugang zur OÖVV-App

Die OÖVV-App steht den Kunden in den App Stores „Google Play Store“ und „Apple App Store“ zum Download bereit. Der volle Funktionsumfang der App wird nur bei Verwendung der angegebenen, zumindest erforderlichen Versionen der Betriebssysteme iOS bzw. Android erreicht. Bei Verwendung der OÖVV-App auf nicht kompatiblen Android- oder iOS-Version erfolgt auf eigenes Risiko der Kunden.

V. Voraussetzungen für die Nutzung der OÖVV-App

1. Beim Verkauf von OÖVV-Handytickets über die OÖVV-App bzw. bei Inanspruchnahme der diesbezüglich angebotenen Dienste ist eine einmalige Anmeldung oder dauerhafte Registrierung des Kunden auf der OÖVV-App oder auf der OÖVV-Homepage unter <https://handyticket.oevvg.at> notwendig.
2. Zur Erbringung der Leistungen durch die OÖVG bzw. des OÖVV ist es erforderlich, personenbezogene Daten, die der Kunde unter anderem im Rahmen der einmaligen Anmeldung oder Registrierung bekannt gibt, zu erheben, zu verarbeiten und zu nutzen. Dabei handelt es sich beim Kauf von OÖVV – Fahrkarten über die OÖVV-App Name, Geburtsdatum, Anschrift und Kreditkartendaten.
3. Der Kunde kann die OÖVV-App unbefristet zu privaten oder persönlichen Zwecken nutzen. Diese Nutzungsbewilligung kann nicht weitergegeben werden und umfasst keine gewerbliche Verwendung im Sinne einer Leistungsweitergabe an Dritte. Darüberhinausgehende Nutzungsrechte sind mit der OÖVG vorab schriftlich zu vereinbaren. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche gewerblichen Schutzrechte und/oder Verwertungsrechte der Software, d.h. alle immateriellen Rechte, die von den anwendbaren Gesetzen zum Schutz des

geistigen Eigentums (samt Urheberrechtsgesetz) geschützt werden, ausschließlich der OÖVG zustehen.

4. Der Kunde ist verpflichtet, beim Online – Kauf von OÖVV-Fahrkarten über die OÖVV–App wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen.

VI. Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten:

1. Erbringung der gewünschten Leistungen durch die OÖVG bzw. den OÖVV.
2. Anpassung, Messung und Verbesserung der Leistungen der OÖVG bzw. des OÖVV, sowie der Inhalte und Werbemaßnahmen.
3. Benachrichtigung über Leistungen.
4. Verhinderung, Aufdeckung und Untersuchung möglicherweise unberechtigt genutzter personenbezogener Leistungen durch die OÖVG bzw. den OÖVV.
5. Vereinbarung und Durchsetzung der AGB.
6. Behebung von Problemen.

VII. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

1. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur an Verkehrsverbundunternehmen des OÖVV, IT – Dienstleister, Finanzdienstleister, Inkassounternehmen und Kontrolldienstleister.
2. Die zuvor genannten Dritten werden von der OÖVG im Sinne von Art. 28 DSGVO als Auftragsverarbeiter beauftragt und zur Gewährleistung der Datensicherheit gemäß Art. 32 DSGVO verpflichtet.

VIII. Zustimmung und Widerrufsrecht

Der Kunde stimmt den genannten Datenverwendungszwecken und der Weitergabe an die genannten Empfängergruppen aus freien Stücken zu. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

IX. Vertragsabschluss

Nach Registrierung des Kunden und Auswahl der gewünschten Fahrkarte wird durch Anklicken des Buttons „Kaufen“ im Rahmen des Bestellvorganges ein rechtsgültiger Dienstleistungsvertrag zwischen dem Kunden und der OÖVG abgeschlossen.

X. Vertragssprache

Die Vertragssprache ist Deutsch.

XI. Preise

Es gelten ausschließlich die Preise gemäß den Tarifbestimmungen des OÖVV in der jeweils geltenden Fassung.

XII. Tickets und Versand

1. Es wird festgehalten, dass derzeit über die OÖVV–App nur bestimmte OÖVV-Fahrkarten als Handytickets angeboten werden.
2. Die OÖVG behält sich ausdrücklich vor, das über die OÖVV–App angebotene Fahrkartensortiment einzuschränken oder auszuweiten.
3. Bestellte Handytickets werden nach Abschluss des Bestellvorgangs direkt auf dem Smartphone oder Tablet angezeigt und können nicht ausgedruckt werden. Der Kunde hat darauf zu achten, dass das Handyticket am Smartphone oder Tablet ordnungsgemäß und leserlich angezeigt wird und gemeinsam mit dem angegebenen Lichtbildausweis bei einer Fahrkartenkontrolle überprüft werden kann. Für das Bestehen einer aufrechten Internetverbindung und einer ausreichenden Stromversorgung liegt in der Verantwortung des Kunden.
4. Die OÖVV–App nimmt auf die lokale Ortszeit Bezug (Mittleuropäische Zeit). Angebote sowie Fahrplanauskünfte der OÖVG entsprechen dieser. Daher können sich Differenzen zu der auf dem Endgerät des Kunden angezeigten Uhrzeit ergeben.

XIII. Zahlungsbedingungen, Stornierung

1. Der Kaufvertrag über die Tickets kommt ausschließlich zwischen dem Kunden und der OÖVG zustande.
2. Die Verrechnung und Bezahlung der Fahrkarten erfolgt in Euro.
3. Die Bezahlung der Fahrkarten im Zuge des Online-Bestellvorgangs ist ausschließlich mittels Kreditkarte im Voraus möglich. Zur Zahlungsabwicklung arbeitet die OÖVG mit der Firma SIX-Payment Services (Austria) GmbH, Marxerstraße 1b, 1030 Wien, Österreich zusammen. Die unter www.six-payment-services.com veröffentlichten AGB der der SIX-Payment Services (Austria) GmbH gelten dabei zusätzlich zu den AGB der OÖVG. Sollten aus von der OÖVG nicht zu verantwortenden Gründen Zahlungsverrechnungen über das vom Kunden verwendete Zahlungsmittel nicht vorgenommen werden können oder sollte der Kunde Bestellvorgänge ohne ersichtliche Notwendigkeit mehrmals abrechnen, behält sich die OÖVG vor, den Account des Kunden vorübergehend zu sperren. Diese vorübergehende Sperre wird aufgehoben, wenn der Kunde die künftige Verwendung eines geeigneten und funktionierenden Zahlungsmittels schriftlich zusichert.
4. Verträge über die Personenbeförderung sind vom Anwendungsbereich des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) grundsätzlich ausgenommen. Es besteht daher kein Widerrufsrecht. Im Übrigen gelten für Stornierungen ausschließlich die Tarifbestimmungen des OÖVV in der jeweils geltenden Fassung.

XIV. Haftung

1. Der Kunde haftet bei falschen Angaben bei der Nutzung des Onlineservices für entstandene Schäden. Bei vorsätzlich falschen Angaben oder Missbrauch, kann der Kunde dauerhaft von der Nutzung des Online-Ticketshops ausgeschlossen werden.
2. Die OÖVG gewährleistet keine ununterbrochene Verfügbarkeit des Online-Ticketshops; dies insbesondere aufgrund der notwendigen technischen Voraussetzungen für Internetdienste und Telekommunikation, die außerhalb des Einflussbereichs der OÖVG liegen. Es bestehen daher keine Haftungsansprüche an die OÖVG, wenn der Ticketshop zeitweilig nicht verfügbar ist. Selbiges gilt sinngemäß für notwendige Wartungszeiträume.
3. Die OÖVG leistet keine Gewähr für Schäden, die durch den Datentransfer entstehen können.
4. Die OÖVG leistet keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der dargestellten Informationen.
5. Dem Kunden ist bekannt, dass ihm ggf. Kosten für die Nutzung der ihm nach diesen AGB zur Verfügung gestellten Produkte entstehen können. Dies gilt insbesondere für die Kosten zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der notwendigen Telekommunikation.
6. Falls einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sind oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

XV. Verwendungshinweise

1. Der Kunde darf weder selbst noch durch Dritte ohne vorherige schriftliche Zustimmung der OÖVG das bereitgestellte Softwarepaket oder seine Teile nachahmen, verkaufen, vermieten, verleihen, unterlizenzieren, übertragen oder sonst wie vertreiben, verändern, übersetzen, abgeleitete Werke daraus herstellen oder diese in beliebiger Form oder mit beliebigen Mitteln vervielfältigen oder bearbeiten oder durch sonstige Verfahren den Code der Software ermitteln, wenn dies zu mittelbar oder unmittelbar kommerziellen Zwecken erfolgt,
2. Sicherheitsmaßnahmen oder eine Regelung zur Verwendungsmöglichkeit der Software umgehen oder außer Kraft setzen (einschließlich der Rechteverwaltung sowie der Verhinderung des Weitervertriebs),
3. Die Software dazu verwenden, um sich zu Inhalten Zugang zu verschaffen, und diese zu kopieren, zu übertragen, sie zu entschlüsseln oder sie weiter zu übertragen, und damit ein Gesetz zu verletzen oder in die Rechte von Dritten einzugreifen,
4. den Urheberrechtsvermerk, ein Marken- oder Namenszeichen oder den Hinweis auf ein sonstiges Recht der OÖVG oder einer dritten Partei, die mit dem Produkt verbunden oder darin enthalten sind, zu entfernen oder zu verändern.
5. Die OÖVV-App samt den technischen Schnittstellen dienen ausschließlich der persönlichen Nutzung des Kunden. Dem Kunden ist daher insbesondere Folgendes ohne vorherige schriftliche Zustimmung der OÖVG untersagt:
 - i. Automatisiertes Auslesen oder Ermitteln von Daten mittels entsprechender Software,

- ii. Zugang (einschließlich des Versuches) zu nicht öffentlichen Informationen zu verschaffen oder Daten zu verfälschen oder zu unterdrücken,
- iii. Zu eigen machen der angebotenen Daten für die eigene oder andere Webseiten oder mobile Applikationen (wie z.B. durch Framing oder vergleichbare Techniken),
- iv. Sonstige Verhaltensweisen, die eine unverhältnismäßig hohe Belastung des Online-Ticketshops mit sich bringen.
- v. Jede andere Verwendung als die Abfrage von Fahrplaninformationen und des Ticketkaufs zu persönlichen oder privaten Zwecken setzt eine gesonderte schriftliche Vereinbarung mit der OÖVG voraus.

Eine Verletzung (einschließlich des Versuches) von Bestimmungen dieser AGB und/oder eine missbräuchliche, gegen die Bestimmungen dieser AGB verstoßende Nutzung der Software der OÖVG sind verboten. Entgegenstehendes Verhalten kann zu zivil- und/oder strafrechtlichen Konsequenzen für den Kunden führen. Insbesondere können Schadenersatzansprüche der OÖVG infolge von Urheberrechtsverletzungen bestehen.

Einstellungen der Software betreffend Ticketkauf und Fahrplanauskunft sowie deren Funktionen und Abläufe werden ausschließlich nach den Vorstellungen und Erfordernissen der OÖVG abgeändert, beschränkt oder eingestellt.

Wenn die OÖVG den Kunden eine neue Version der OÖVV–App zum Herunterladen bereitstellt, empfiehlt die OÖVG dringend das Update zu nutzen, um so schnell wie möglich die aktuellsten Angebote und Informationen bereitstellen zu können. Vor dem Update ist die Version, die zum Zeitpunkt des Updates auf dem Gerät des Kunden installiert ist, nicht zu löschen, da ansonsten die in der App vorhandenen Daten gelöscht werden. Die OÖVG empfiehlt vor dem Löschen der App immer zu überprüfen, ob sich ein gültiges Ticket auf dem Smartphone oder Tablet befindet. Die Bestimmungen dieser AGB finden auch auf alle Updates und verbesserten oder geänderten Versionen der OÖVV-App Anwendung. Sollte ein solches Update bzw. eine erweiterte Version der App eigenen Geschäftsbedingungen unterliegen, wird die OÖVG darauf gesondert hinweisen.

XVI. Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Geschäfte ist der Firmenstandort der OÖVG, Volksgartenstraße 23, 4020 Linz.

XVII. Sonstiges

1. Kennzeichen, Informationen, Markennamen oder sonstige Inhalte in Zusammenhang mit dem Verkauf von OÖVV–Handytickets einschließlich der verarbeiteten Daten dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung der OÖVG nicht verändert, kopiert, vervielfältigt, verkauft, vermietet, ergänzt oder in einer sonstigen Art und Weise verwertet werden.
2. Es kommt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechtes zur Anwendung.
3. Gerichtsstand ist das sachlich zuständige Gericht in Linz.
4. Gegenüber Verbrauchern im Sinne des KSchG (Konsumentenschutzgesetz BGBl 140/1979) gelten die Bestimmungen des § 14 KSchG über den Gerichtsstand. Für eventuelle gerichtliche Auseinandersetzungen aus dem Vertrag sind auch die zwingenden verbraucherrechtlichen Bestimmungen am Wohnsitz des Verbrauchers auf das Vertragsverhältnis anwendbar.